



19. April 2023

Schriftliche Anfrage

Brigitte Fürer (Grüne)

Die Stadt Zürich konnte das Hardturmareal von der CS kaufen unter der Bedingung, dass darauf ein Sportstadion erstellt wird (Stadionklausel).

Die Credit Suisse ist Geschichte. Gemäss Medienberichten werden die Verträge von der UBS übernommen. Es ist anzunehmen, dass es allenfalls zu Neuverhandlungen der Verträge kommt. Dazu ergeben sich Fragen:

1. Wurde der Vertrag, der die Stadionklausel zum Hardturm enthält mit dem CS Asset-Management-Abteilung abgeschlossen?
2. Inwiefern ergeben sich durch den Untergang der CS Opportunitäten für die Stadt, welche der Stadtrat nutzen kann?
3. Inwiefern sieht der Stadtrat eine Möglichkeit, Neuverhandlungen mit dem CS Asset-Management-Abteilung aufzunehmen?
4. Wäre ein definitiver Rückkauf des Hardturm Areals ohne Stadionklausel durch die Stadt möglich?
5. Wenn ja, wie wird der Stadtrat diese Anpassungen für Verhandlungen nutzen, z.B. für mehr preisgünstige Wohnungen und mehr Freiräumen im stark mit Freiräumen unterversorgten Kreis 5?